

Name	Vorname	
Straße, Haus-Nr.	PLZ, Ort	
	E-Mail	Geburtsdatum
<b>Bezirksregierung Düsseldorf</b> <b>Dez. 26 Luftverkehr</b> <b>Postfach 30 08 65</b> <b>40408 Düsseldorf</b>	Telefon <i>(freiwillige Angabe)</i>	Fax <i>(freiwillige Angabe)</i>
	Ausbildungsorganisation (ATO)	
	Ausbildungsbeginn <i>(Datum)</i>	

# LAPL(H)

## Nachweis der Flugausbildung gemäß FCL.110.H der VO(EU) Nr. 1178/2011 für den Erwerb der Leichtluftfahrzeugpilotenlizenz (Hubschrauber), LAPL(H) gemäß Teil-FCL – Anmeldung zur praktischen Prüfung

### 1. Nachweis der Flugausbildung

Die Ausbildung wurde auf folgendem Hubschrauber/folgenden Hubschraubern durchgeführt

Hubschraubermuster <i>(Bezeichnung entsprechend beantragtem Lizenzeintrag)</i>	Kennzeichen	Flugzeit <i>(mind. 35 Stunden Flugausbildung auf dem Hubschraubermuster, das für die praktische Prüfung verwendet wird)</i>

### 2. Umfang der Flugausbildung

Sofern keine Erleichterungen gewährt werden können *(bei möglichen Erleichterungen siehe unter 3.)*

Flugausbildung in Hubschraubern	<i>(mind. 40 Flugstunden)</i>
davon	
Flugausbildung mit Fluglehrer	<i>(mind. 20 Flugstunden)</i>
überwachter Alleinflug	<i>(mind. 10 Flugstunden)</i>
davon Allein-Überlandflug	<i>(mind. 5 Flugstunden)</i>
darin enthalten mindestens ein Überlandflug von mindestens 150 km (80 NM), wobei eine vollständig abgeschlossene Landungen auf einem anderen Flugplatz als dem Startflugplatz durchgeführt wurde	<i>(Datum)</i>

### 3. Erleichterungen

Bei Bewerbern, die bereits Erfahrung als PIC besitzen, kann eine Anrechnung auf die o.g. Anforderungen an die Flugausbildung erfolgen. *(Bitte Kopie der Lizenz beifügen).*

Der Umfang der Anrechnung wird von der ATO, bei der der Pilot den Ausbildungslehrgang absolviert, auf der Grundlage eines Vorab-Testflugs festgelegt. Der Umfang der Anrechnung darf die Flugzeit als PIC nicht überschreiten.

Luftfahrzeugkategorie	Flugzeit als PIC	Vorab-Testflug am <i>(Datum)</i>	Anrechenbare Flugzeit
-----------------------	------------------	----------------------------------	-----------------------

Ausbildungsinhalt bei Anrechnung von Flugzeit als PIC *(Mindestanforderungen)*

Flugausbildung auf Hubschraubern	<i>(mind. 20 Flugstunden)</i>
davon	
Flugausbildung mit Fluglehrer	<i>(mind. 10 Flugstunden)</i>
überwachter Alleinflug	<i>(mind. 10 Flugstunden)</i>
davon Allein-Überlandflug	<i>(mind. 5 Flugstunden)</i>
darin enthalten mindestens ein Überlandflug von mindestens 150 km (80 NM), wobei eine vollständig abgeschlossene Landungen auf einem anderen Flugplatz als dem Startflugplatz durchgeführt wurde	<i>(Datum)</i>

#### Bestätigung der Flugausbildung durch die Ausbildungsorganisation (ATO)

Die Bewerberin/Der Bewerber wurde gemäß FCL.110.H der VO (EU) Nr. 1178/2011 ordnungsgemäß ausgebildet. Die in diesem Antrag gemachten Angaben zur Flugausbildung werden als richtig bescheinigt.

Ort, Datum

Name + Unterschrift der Ausbildungsleiterin/des Ausbildungsleiters

**Antrag der Bewerberin/ des Bewerbers****Auf Abnahme der praktischen Prüfung und auf Erteilung der Lizenz**

Hiermit beantrage ich die Abnahme der praktischen Prüfung zum Erwerb der Leichtluftfahrzeugpilotenlizenz (Hubschrauber) LAPL(H) gemäß Teil-FCL und nachfolgend die Erteilung der Lizenz. Ich erkläre hiermit, dass

- ich diese Lizenz noch bei keiner anderen Behörde beantragt habe
- eine Pilotenlizenz mir bisher weder versagt noch entzogen wurde
- ich gerichtlich nicht bestraft worden bin bzw. ein Straf- und Ermittlungsverfahren gegen mich nicht anhängig ist
- meine Fahrerlaubnis (Kfz-Führerschein) nicht entzogen worden ist
- keine Eintragungen in das Fahreignungsregister beim Kraftfahrt-Bundesamt erfolgt sind.

Gemäß § 7 (2) der Verordnung über Luftfahrtpersonal (LuftPersV) sind dem Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis folgende Unterlagen beizufügen (falls noch nicht erfolgt):

- Kopie (Vorder- und Rückseite!) des gültigen Identitätsdokument (Personalausweis, Reisepass)
- Tauglichkeitszeugnis (Kopie)
- Erklärung über laufende Ermittlungs- oder Strafverfahren (siehe oben)
- Auszug aus dem Fahreignungsregister
- Bescheinigung über die Feststellung der Zuverlässigkeit nach § 7 (1) Luftsicherheitsgesetz
- bei minderjährigen Bewerbern die Zustimmungserklärung des gesetzlichen Vertreters.

Darüber hinaus für Bewerber, die Erleichterungen nach Nr. 3 in Anspruch nehmen und bereits Erfahrung als PIC besitzen

- Kopie der Lizenz

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Bewerberin/ des Bewerbers

**Vermerk**

Die Abnahme der praktischen Prüfung wird gewünscht

auf dem LFZ-Muster

am Flugplatz